

Profilseminar Nachhaltigkeit

Zukunft nachhaltig gestalten lernen
mit Geographie und Partnern



Oliver Sesemann, Studienleiter und Landesfachberater Geographie, LFB Bilingualer Unterricht

Oliver.Sesemann@iqsh.de | <https://fachportal.lernnetz.de/geographie.html>

Online, 01.10.2020

Grundsätze: Themenfindung



gesellschaftlich relevante Themen mit **Alltagsbezug** (z. B. Mobilität, Ernährung, Energie, Wohnen, Konsum, Lebensraum SH, Ost-/Nordsee)

Interesse und Fähigkeiten der SuS (Aktualität und Relevanz, z. B. #FFF-Themen)

Spezifische Perspektiven der Partnerfächer und geographische **Kontextperspektive**

UN-Nachhaltigkeitsziele als Orientierungs- und Reflexionsrahmen

Gelingensgeschichten & Lösungsorientierung besonders lohnend: Problemlösungs- und Handlungskompetenzen stärken



Seminarfach Nachhaltigkeit mit Geographie-Beteiligung

Grundsätze: Format



projektartiges Arbeiten in den Mittelpunkt stellen

eigene **Recherche, Präsentation / Handlung** und die Frage, **wie Wissen entsteht** > Aufbau **prozeduralen Wissens**

Idee: Bewusstmachung von **Handlungsmustern für erfolgreiche Veränderungsprozesse**
Komplexität erkennen, Handlungsmöglichkeiten reflektieren, Allianzen bilden,
gesellschaftlich tragfähige Veränderungen angehen (vgl. UBA, Hrsg., 2019)

Seminarfach **bilingual** durchführen (z. B. D/E): Sprache als Kommunikationsmittel statt
als Unterrichtsgegenstand

Seminarfach als „**Block**“ (2 bzw. 3 Stunden hintereinander, z. B. am „Frei-Day“)

Nach Möglichkeit **außerschulische Partner** und
Wettbewerbe einbeziehen





Sportbiologie: Ernährung, Gesundheit, Wohlbefinden

Anthropozän: Geofaktoren Klima, Wasser, Boden, nachhaltige Lösungsansätze; Lebensstile & Raumwirksamkeit im 21. Jahrhundert

Superfood Avocado vs. Local Superfoods

Ernährungswert für Sportler & Anbaubedingungen und Auswirkungen auf Ökosysteme und Akteure in der jeweiligen Anbauregion

Konsum im Bereich des Sporttreibens in der Natur

Lebensweltbezug auch Schulsport, Klassenfahrten, Sportvereine



Wandel von Wirtschaft und Gesellschaft

Wirtschaftspolitik im Spannungsfeld zwischen Markt und Staat

Wirtschaftsräumliche Dynamiken und ihre Auswirkungen in Europa

IKEA, Caterpillar & VW

vs.

MyBoo, Essbare Stadt, Unverpackt, SoLaWi & Co.?

Zukunftswerkstatt: Wie wollen wir leben und arbeiten?

Beispiele für CSR, die entstehende Postwachstumsökonomie, Green Growth, Changemaker/Social Entrepreneurship

Mögl. Partner:

<https://seed.schule>; <https://opencampus.sh>; <http://buerger-werk-stadt.de>; https://kiel.de/de/kiel_zukunft/kiel2042

Seminarfach Nachhaltigkeit mit Geographie-Beteiligung

Beispiel: **Geographie** und **Geschichte** und **WiPo**



Diktatur und Demokratie im Zeitalter der Extreme: „Der Sozialismus in der DDR“

Ökonomie und Ökologie

Transformation von Wirtschaftsräumen

Greta, #FFF & Elon vs. AfD & Braunkohle?

Wie wollen wir leben, arbeiten und konsumieren?

**Diskursfähigkeit der SuS schulen
anhand gesellschaftlich strittiger Themen des Strukturwandels /
Tatsachen und Meinungen in Medien**

Mögl. Partner: Kieler Forschungswerkstatt, „Demokratiewerk“

Seminarfach Nachhaltigkeit mit Geographie-Beteiligung

Beispiel: **Geographie** und **Biologie**



Basiskonzepte Kompartimentierung & Stoff- und Energieumwandlung

Geofaktoren Klima, Wasser, Boden, nachhaltige Lösungsansätze

Regionale und saisonale Produkte, Urban Gardening, virtuelles Wasser, Mikroplastik > Nahrungskette, Cradle-to-Cradle, ...

Wie wollen wir essen, heizen, konsumieren?

Lösungsansätze, nach Möglichkeit über außerschulische Partner

z. B. <http://vitaromdeutschland.de> (Ernährung & Energieproduktion); <https://oceanwell.de>; <https://kieler-meeresfarm.de> (Algenproduktion, Muschelzucht, Aquakultur); <https://meierei-horst.de>; Kieler Forschungswerkstatt, GeoLabor



Sachgebiete Chemie und Energie, Chemie und Umwelt

Geofaktoren Klima etc. – Wechselbeziehungen mit gesellschaftl. Aktivitäten

Potential alternativer Energieträger für das
„Energiewendeland“ SH (Wind > „grüner“ Wasserstoff)

Auswirkungen des Rohstoffabbaus (z. B. für Batterietechnik in
der E-Mobilität) auf die Abbauregionen

Forschungsbereiche und Lösungsansätze,
nach Möglichkeit über außerschulische Partner

z. B. Geomar, KiFo, BSH-Messstation Wedel

Seminarfach Nachhaltigkeit mit Geographie-Beteiligung

Ideenspeicher



Kontakt: Oliver.Sesemann@iqsh.de Stand: 20200901

Profilseminar „Nachhaltigkeit“ (Geographie-Beteiligung)

- Entwurf
Grundsätze des Profils

Themenfindung:

- gesellschaftlich relevante Themen: Ernährung, Energie, Wohnen, Konsum aus der partnerfachlichen und der geographischen Perspektive
- UN-Nachhaltigkeitsziele als Orientierungspunkt
- Interesse und Fähigkeiten der Teilnehmer:innen methodischen und planerischen Ursprungs
- Gelingensgeschichten & Lösungsansätze

Umsetzung:

- fächerübergreifendes projektartiges Seminar
- SuS sollten möglichst viel Verantwortung regelmäßig reflektiert werden; insbesondere in der Projektarbeit
- Strategien für eigene Recherche, Veränderungsprozesse praktizieren
- Seminarfach als „Block“ (2 bzw. 3 SWS) einbringen
- Nach Möglichkeit außerschulische Partner:innen (Schleswig-Holstein) einbeziehen
- Handlungskompetenz stärken über (SuS werden zu „Sinnfluencern“)

Kontakt: Oliver.Sesemann@iqsh.de Stand: 20200901

Synopse der **Bezüge zwischen den Fachanforderungen** Geographie und anderer geeigneter Fächer mit der ersten **Ableitung von Projektideen für das Seminarfach Nachhaltigkeit/Geographie** (Auswahl)

Partnerfach Anknüpfung Fachanforderungen	Geographie Anknüpfung Fachanforderungen	Inhalts-/Projektideen Seminarfach Nachhaltigkeit (Ideenspeicher, skizzenhaft)	SDG-Bezug, z.B.
Sport und Umwelt (z. B. „Sportausübung in der Natur“, „Beeinträchtigung der Umwelt durch Sportanlagen“, „Ausgleich von Interessenkonflikten“)	B Raumprägende Faktoren und raumverändernde Prozesse: Raumnutzung durch Sportstättenbau, Tourismusinfrastruktur C Wirtschaftsräumliche Dynamiken und ihre Auswirkungen in Europa: Tertiärisierung, Quartärisierung, Regional-/ Strukturförderung: Tourismussektor D Fragmentierung: Entwicklung durch Tourismus E Globalisierung und Regionalisierung: Globale Großevents	<ul style="list-style-type: none"> Bewertung von nachhaltiger Mobilität und Wohnen im Zusammenhang mit Sportgroßveranstaltungen (z. B. Nachhaltigkeit von Olympiakonzepten, Olympischen Spielen) oder von nachhaltigem Konsum im Bereich des Sporttreibens in der Natur; Lebensweltbezug auch Schulsport, Klassenfahrten, Sportvereine, andere raumrelevante Freizeitaktivitäten 	
Sportliches Training und seine biologischen Grundlagen (z. B. „Einführung in die Sportbiologie“: „Ernährung, Gesundheit, Wohlbefinden“)	A Anthropozän: Geofaktoren Klima, Wasser, Boden, nachhaltige Lösungsansätze B Raumprägende Faktoren und raumverändernde Prozesse: Zukunftswerkstatt, nachhaltiges Leben im Nahraum F Lebensstile im 21. Jahrhundert: Formen nachhaltigen Konsums	<ul style="list-style-type: none"> „Nachhaltige Ernährung“, Beispiel Superfood Avocado tatsächlicher Ernährungswert für Sportler & Auswirkungen des Anbaus auf Naturraum und Gesellschaft im Erzeugerland Ausgangspunkt für ein Halbjahresthema „nachhaltiger Konsum“ Exkursionen Verbraucherzentrale, Bauernhof („local superfoods“)? Analyse von Werbung/Marketing 	



Fragen?



Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

Kontakt: oliver.sesemann@iqsh.de

<https://fachportal.lernnetz.de/geographie.html>